

Aka machines

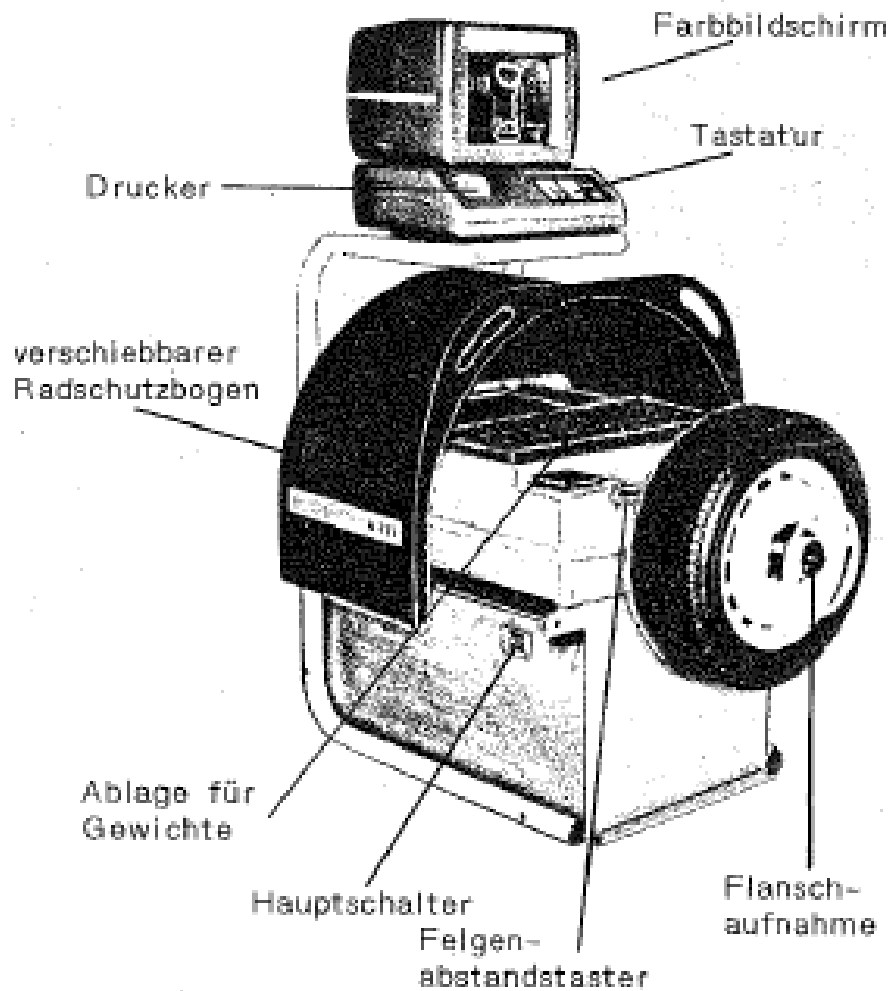
Einführung in die Benutzung der
Auswuchtmaschine

Verhaltensregeln bei Benutzung der Maschinen

- Alle Maschinen werden nur **NÜCHTERN** (Alkohol, Drogen, Medikamente) benutzt
- Grundsätzlich muss eine **zweite Person** in der Halle sein
- **KEINE** Druckluft zum Reinigen benutzen
- Die Maschinen sind so zu hinterlassen, wie sie vorgefunden werden sollen, also **SAUBER und AUFGERÄUMT** -> siehe Foto!



Auswuchtmaschine – Was ist Wo



Technische Daten:

Radgewicht bis 65 kg

Radgröße: PKW von 10" bis 16";

Leicht-LKW bis 17,5";

Motorrad bis 23"

Felgenbreite bis 14" (355 mm)

Motorradfelgenbreite ab 1"

Max. Radaußendurchmesser 950 mm

Motor 0,37 kW, 220/380 V

Auswuchtdrehzahl 285 U/min.

Maschinenabmessungen (BxHxT)

1050x1760x1250 mm

Meßzeit 3 Sek. Gewicht 180 kg

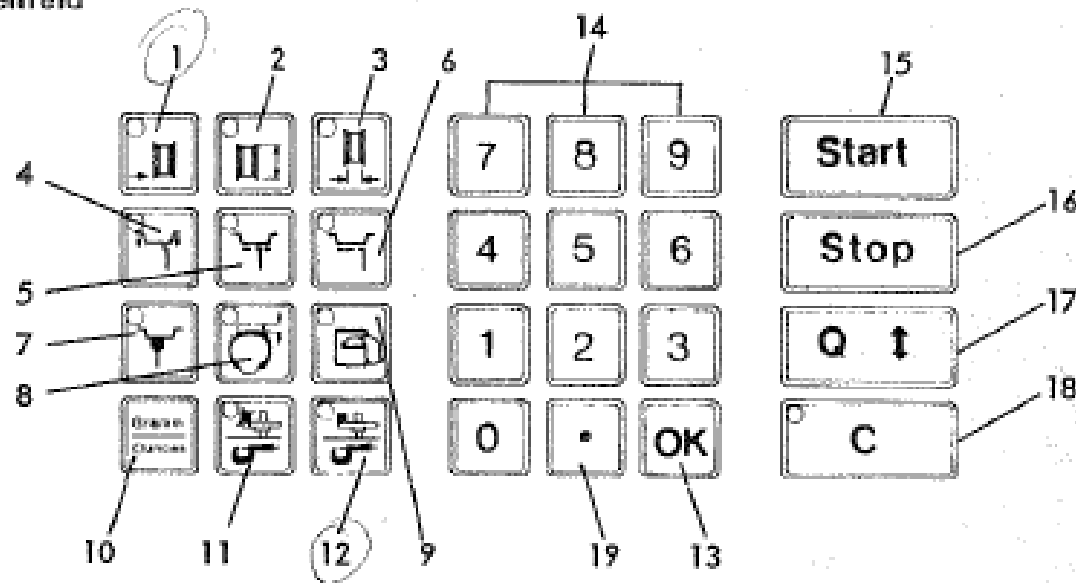
Lackierung: Leuchtendblau/

Coloradogelb/Anthrazit

Konstruktionsänderung vorbehalten

Auswuchtmaschine – Tastenfeld

Tastenfeld



- | | |
|---|--|
| 1 = Felgenabstandstaste | 10 = Wahl taste (Gramm-Ounces) |
| 2 = Felgendurchmessertaste | 11 = Kalibriertaste |
| 3 = Felgenbreitentaste | 12 = Kalibriertaste (mit Justiergewicht) |
| 4 = Einschlaggewichtstaste | 13 = OK-Taste |
| 5 = Klebegewichtstaste
(beidseitig aufgeteilt) | 14 = Zahleneingabetasten |
| 6 = Klebegewichtstaste (einseitig) | 15 = Starttaste |
| 7 = Mehrfachfunktionstaste | 16 = Stoptaste |
| 8 = Radschlagtaste* | 17 = Unterdrückungstaste |
| 9 = Druckertaste* | 18 = Löschtaste |
| | 19 = Komma- und Speichertaste |
- * = Sonderzubehör

Vorbereitende Arbeiten

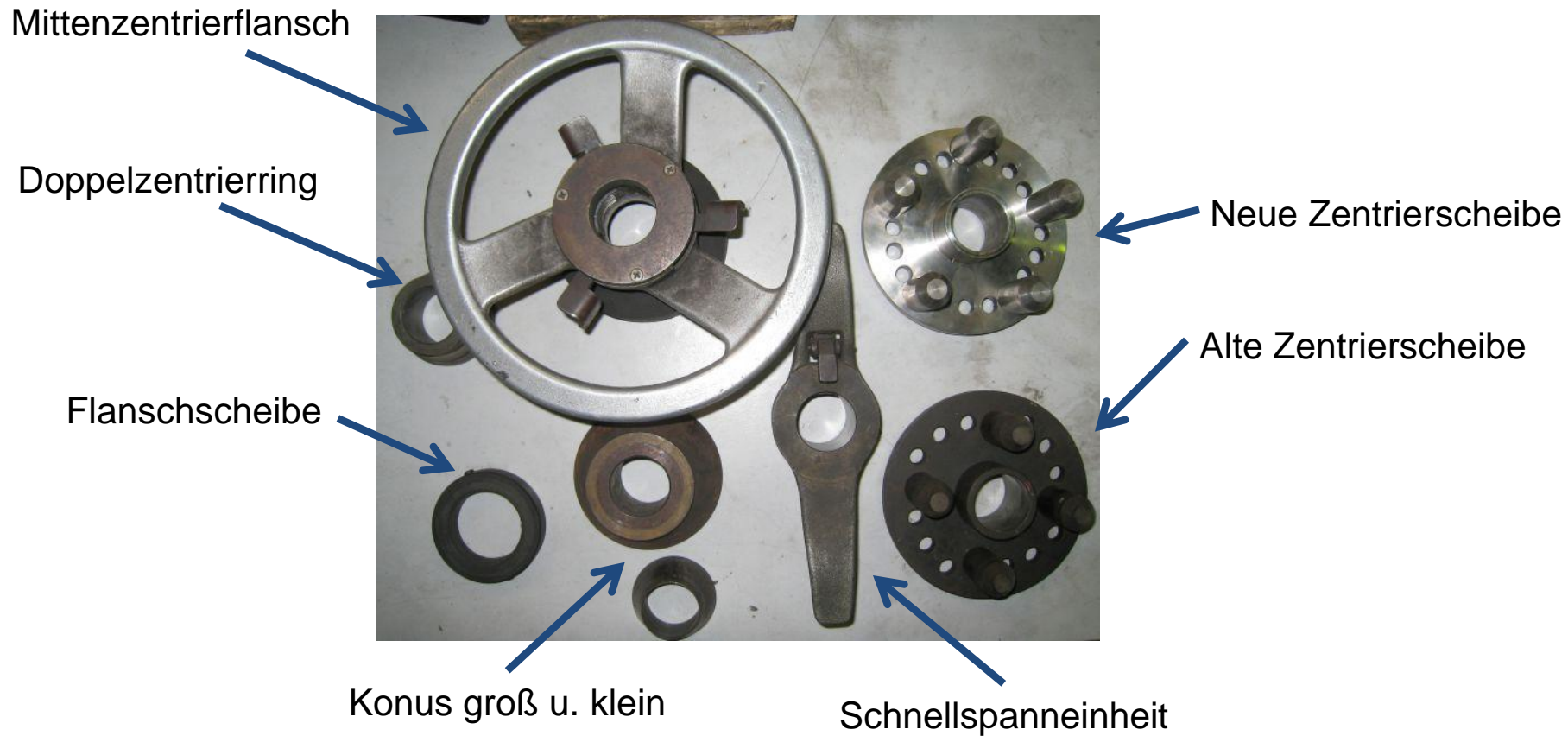
- Vor dem Wuchten sind unbedingt **ALLE alten Ausgleichsgewichte** von der Felge zu **entfernen!**
 - Schlaggewichte können mit der dafür vorgesehenen Zange (siehe Foto) entfernt werden
- Idealerweise sollten Reifen und Felge vor dem Wuchtvorgang gereinigt werden.
- Der **Felgendurchmesser** und die **Felgenbreite** (Maulweite) können (soweit nicht bekannt) an der Innen- oder an der Außenseite der Felgen abgelesen werden. Also ggf. **vor dem Aufspannen nachsehen!**



Auswuchtzange

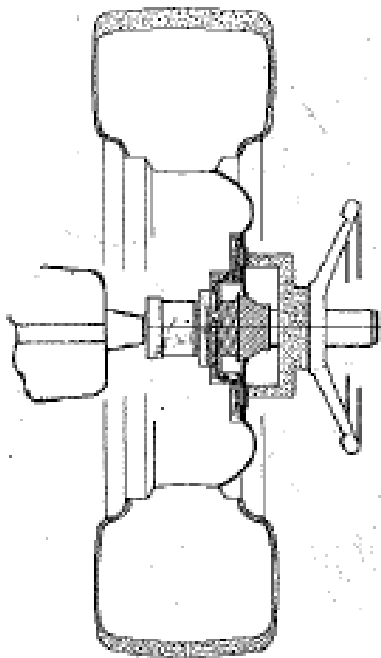
Auswuchtmaschine – Felge einspannen

- Zum Einspannen der Felge existieren diverse Hilfsmittel:

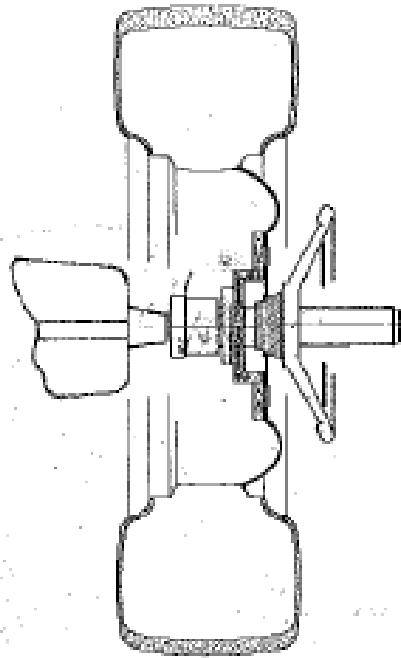


Auswuchtmaschine – Felge einspannen

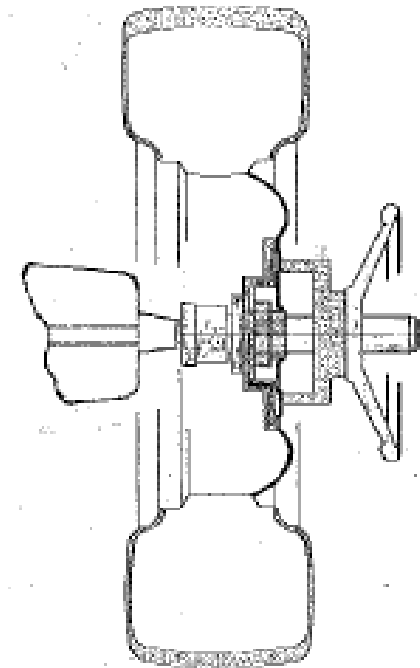
- Je nach Felge können daher verschiedene Einspannmethoden eingesetzt werden:



Zentrierung mit Mittenzentrierflansch-Konus von hinten.



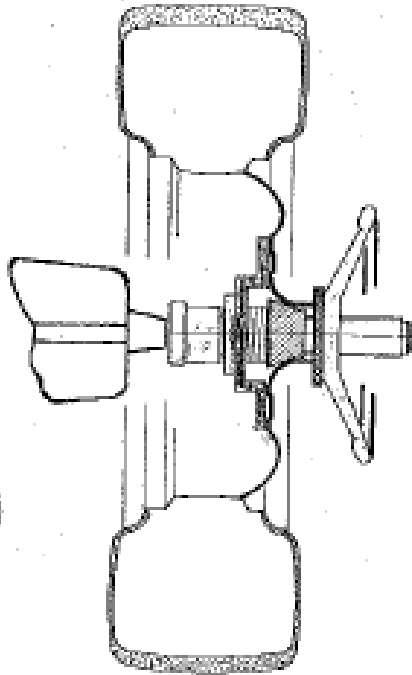
Zentrierung mit Mittenzentrierflansch-Konus von vorne.



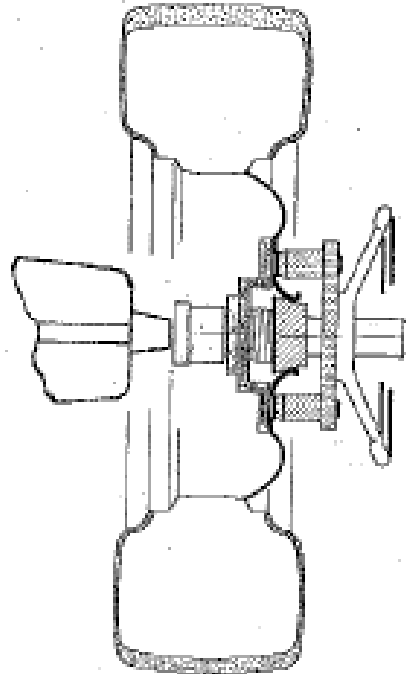
Zentrierung mit Mittenzentrierflansch – Doppelzentrierung.

Standardmethode für die meisten Stahlfelgen: Konus von hinten, nur Mittenzentrierflansch vorne

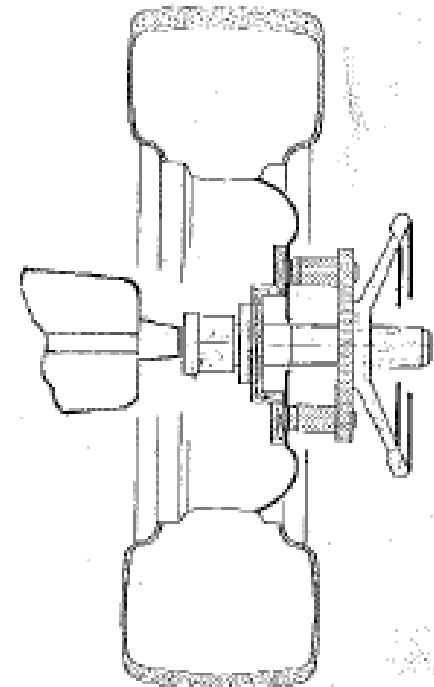
Auswuchtmaschine – Felge einspannen



Zentrierung mit Mittenzentrierflansch-Konus von hinten mit Flanschscheibe für sehr hohen Felgendorn.



Zentrierung mit Mittenzentrierflansch-Konus von hinten und Zentrierscheibe von vorne.

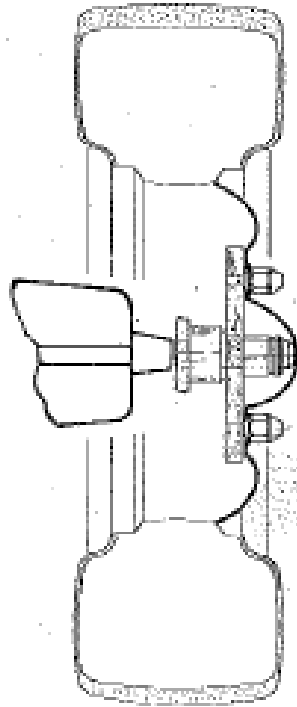


Zentrierung mit Mittenzentrierflansch und Zentrierscheibe von vorne.

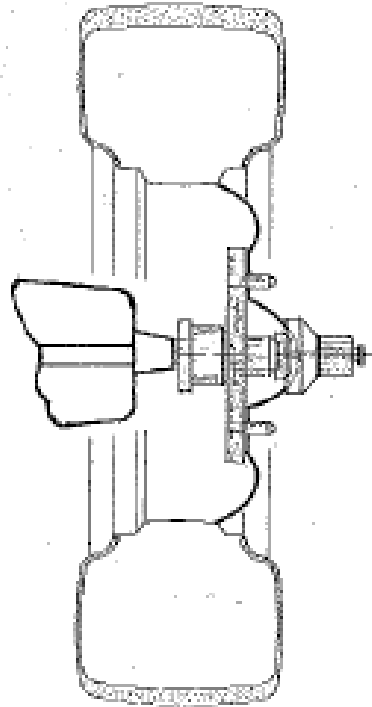


Standardmethode für die meisten Alufelgen: Hinten kein Aufsatz, vorne Zentrierscheibe (vorzugsweise **neue Zentrierscheibe** verwenden) und Mittenzentrierflansch.

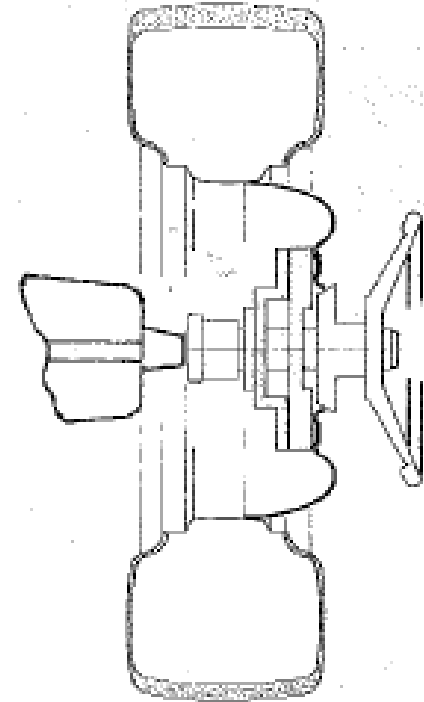
Auswuchtmaschine – Felge einspannen



Zentrierung geschlossener Felgen über-
Lochscheibe mittels Fedmutter.



Zentrierung geschlossener Felgen
mit Schnellspanneinheit.



Zentrierung mit Mittenzentrierflansch-Konus
von vorne und Beilagscheibe für Leicht-Lkw.

Auswuchtmaschine – Felge einspannen

- Für die meisten Felgen sollten die beiden Standardmethoden funktionieren, sonst hilft nur ausprobieren.
- Die Zentrierscheibe kann auf verschiedene Lochabstände und –radien eingestellt werden.
- Am Ende sollte das Ganze etwa so aussehen (Standardmethode für Stahlfelgen):



Auswuchtmaschine – Felgendaten eingeben

- **Felgenbreite** (falls nicht bekannt) ggf. **messen** (siehe Fotos)
- Felgenabstandstaster (Pos. 1) nicht benutzen! Führt zu Programmfehler!
- **Felgenabstand mit Felgenabstandstaster messen:**



Felgenbreite messen

- Abstandstaster gegen das Felgenhorn schieben, bis Piepton ertönt (siehe Foto)
- Für Wiederholung der Messung den Taster erst wieder ganz einschieben und dann erneut messen

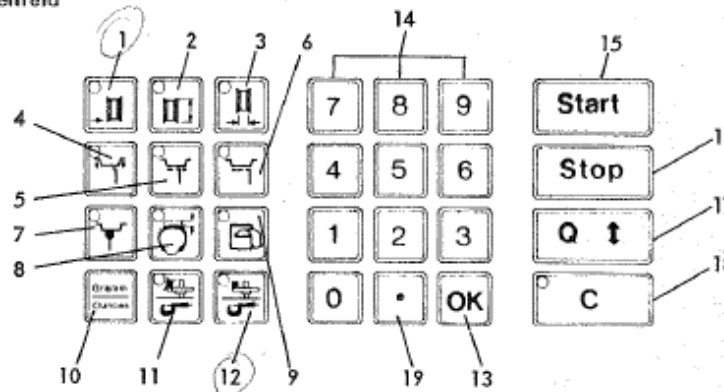
- **Felgendurchmessertaste** (Pos. 2) drücken und **Felgendurchmesser** (in Zoll) mit Zahlentasten **eingeben**
- **Felgenbreitentaste** (Pos. 3) drücken und **Felgenbreite** (in Zoll) **eingeben**



Felgenabstand messen

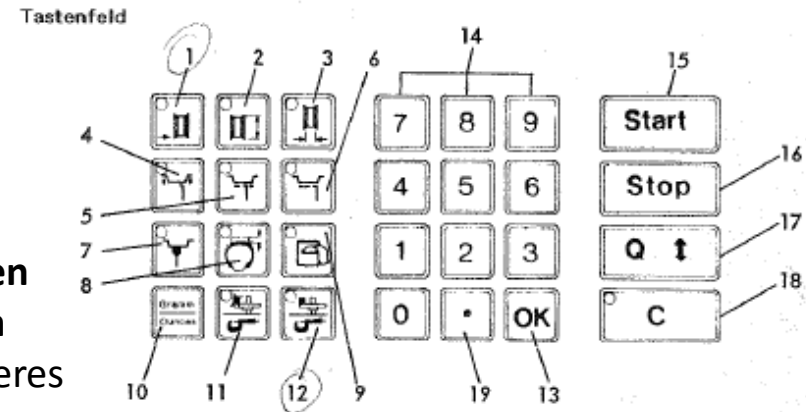
- Eingegebene Daten können mit Löschtaste („C“, Pos. 18) gelöscht werden

Tastenfeld

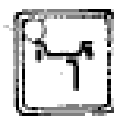


Auswuchtmaschine – Gewichtsart eingeben

- Üblicherweise werden **Schlaggewichte für Stahl- und Klebegewichte für Alufelgen** verwendet.
- Grundsätzlich funktioniert beides auch andersherum, allerdings sollten dann **für Alufelgen nur spezielle Schlaggewichte für Alufelgen und für Stahlfelgen eben nur solche für Stahlfelgen** verwendet werden (Alufelgen haben i.d.R. ein breiteres Felgenhorn).



- Für Stahlfelgen also standardmäßig Taste 4,
- für Alufelgen standardmäßig Taste 6 (Klebegewichte versteckt innen angebracht, s.u.)



Einschlaggewichtstaste (Pos. 4) für Stahlfelgen



Klebegewichtstaste (Pos. 5) beidseitig aufgeteilt für Alu-Felgen



Klebegewichtstaste (Pos. 6) mit versteckt angebrachtem Gewicht für Alu-Felgen



Mehrfachfunktionstaste für die Gewichtslage (Pos. 7 Motorradtaste)

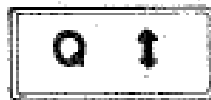
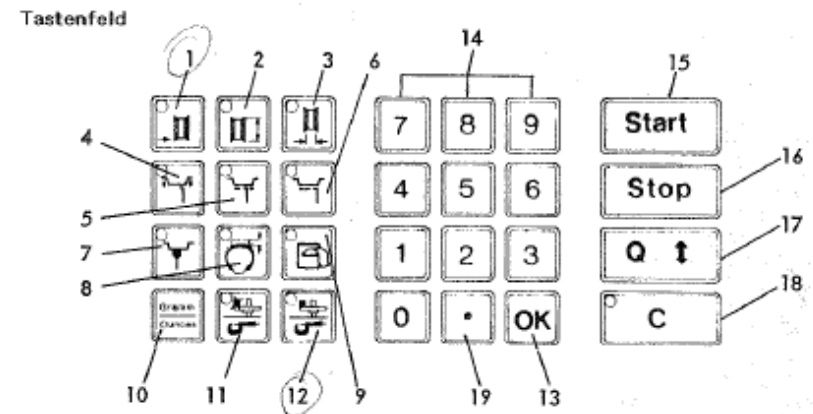
1. einmal drücken: für mittig angebrachte Gewichte (rein statisch)
2. zweimal drücken: außen Einschlag - innen Klebegewicht
3. dreimal drücken: außen Klebe - innen Einschlaggewicht



Innen angebrachte Klebegewichte

Auswuchtmaschine – Messgenauigkeit einstellen

- Mit der Unterdrückungstaste (17) kann die Messgenauigkeit zwischen 1 g, 5 g und 10 g gewählt werden.
- **Die Genauigkeit sollte für optimale Ergebnisse auf 1 g eingestellt werden.**



Unterdrückungstaste (Pos. 17). Bei längerem Druck (ca. 5 s) auf diese Taste wird die Grammunterdrückung ausgeschaltet und die Maschine ist auf Feinwuchten eingestellt.

Durch kurzes Drücken auf diese Taste wird die Grammunterdrückung auf 5 g Abschaltung und nochmals kurzes Drücken auf 10 g Abschaltung eingestellt.

Diese Unterdrückungsstufen werden am Bildschirm durch eine farbige Balkensymbolik angezeigt.

grün	gelb	rot
------	------	-----

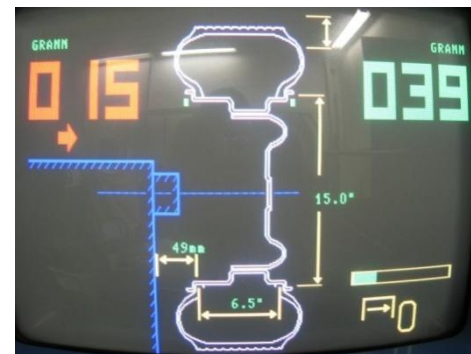
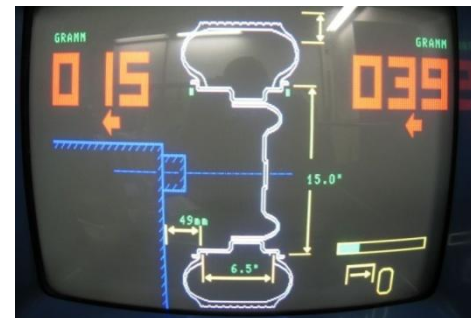
Feinwuchten
Unterdrückung
aus

5 g
Unterdrückung

10 g
Unterdrückung

Auswuchtmaschine – Auswuchtvorgang

- **Radschutzbogen schließen** (siehe Foto), **Maschine läuft an**
- Auf dem Bildschirm wird anschließend die **Drehrichtung** und das **Auswuchtgewicht** für innen und außen **rot angezeigt** (siehe Foto)
- Drehen bis angezeigte Zahl **grün aufleuchtet** (siehe Foto)
- Angezeigtes Gewicht innen bzw. außen (bzw. bei inneren Klebegewichten innen so weit außen wie möglich) **in 12-Uhr-Stellung** anbringen
 - Für Schlaggewichte kann die Zange genutzt werden
- **Kontrolllauf durchführen:** Bei optimaler Wuchtung werden „000“ Gramm innen und außen angezeigt.



Auswuchtmaschine - Wuchtflanschkalibrierung

- Bei schlechten Wuchtergebnissen muss ggf. die Maschine auf den verwendeten Wuchtflansch kalibriert werden:

11. Wuchtflanschkalibrierung



Kompletten Wuchtflansch auf die Maschinenwelle anschrauben.

Kalibriertaste (Pos. 11) ca. 3 s drücken, bis im Bildschirm das Symbol CAL 000 angezeigt wird.
Radschutzbogen schließen.

Maschine starten und warten, bis nach Beendigung des Laufes das Symbol CAL im Bildschirm verlöscht (nach ca. 15 s).

Nun ist eine evtl. Restunwucht im Wuchtflansch kompensiert.

Diese Kalibrierung ist nur beim Wechsel eines Wuchtflansches durchzuführen oder nach der Selbstkalibrierung.